

Adventsandacht in der Lambertikirche am 21. Dezember 2017, 18.00 Uhr

Chor Heft S. 14: „Freue dich sehr, du Tochter Zion“ von Jakob Handl (Gallus) 1586

Liturg: Eingangswort, Vorstellung

Gemeinde & Chor: EG 13, 1-3 Tochter Zion

1. Toch-ter Zi-on, freu - - e dich, jauch - ze laut, Je - ru - sa - lem!
2. Ho - si - an-na, Da - - vids Sohn, sei ge - seg - net dei - nem Volk!
3. Ho - si - an-na, Da - - vids Sohn, sei ge - grü - ßet, Kö - nig mild!

Sieh, dein Kö - nig kommt zu dir, ja er kommt, der Frie - de - fürst.
Grün - - de nun dein e - wig Reich, Ho - - si - an - na in der Höh!
E - - wig steht dein Frie - dens - thron, du, des ew - gen Va - - ters Kind.

fine
da capo

L/G Psalm 24 gerahmt & unterbrochen v. Chor Heft S. 16: „Freue dich / Siehe, dein König“

Liturg: Gebet

Gemeinde & Chor: EG 1, 1-3 Macht hoch die Tür

1. Macht hoch die Tür, die Tor macht weit; *es kommt der Herr der Herrlichkeit,*
ein König aller Königreich, *ein Heiland aller Welt zugleich,*
der Heil und Leben mit sich bringt; *derhalben jauchzt, mit Freuden singt:*
Gelobet sei mein Gott, *mein Schöpfer reich von Rat.*

2. Er ist gerecht, *ein Helfer wert;* Sanftmütigkeit *ist sein Gefährt,*
sein Königskron *ist Heiligkeit,* sein Zepter ist *Barmherzigkeit;*
all unsre Not *zum End er bringt;* derhalben jauchzt *mit Freuden singt:*
Gelobet sei *mein Gott,* mein Heiland groß *von Tat.*

3. O wohl dem Land, o wohl der Stadt, so diesen König bei sich hat.
Wohl allen Herzen insgemein, da dieser König ziehet ein.
Er ist die rechte Freudensonn, bringt mit sich lauter Freud und Wonn.
Gelobet sei mein Gott, mein Tröster früh und spat.

Liturg: Lesung Jesaja 9, 1-6 unterbrochen vom Chor Heft S. 17: „Denn uns ist ein Kind“

Gemeinde & Chor: EG 14, 2+3 (Dein König kommt)

2. O mächt'ger Herrscher oh-ne Hee-re, ge-walt'ger Kämp-fer oh-ne Spee-re
 3. Dein Reich ist nicht von die-ser Er-den, doch al-ler Er-de Rei-che wer-den

2. o Frie-de-fürst von gro-ßer Macht! Es wol-len dir der Er-de Her-ren
 3. dem, das du grün-dest, un-ter - tan. Be-waff-net mit des Glau-bens Wor-ten

2. den Weg zu dei-nem Thro-ne sper-ren, doch du ge-winnst ihn oh- -ne Schlacht.
 3. zieht dei-ne Schar nach al-len Or-ten der Welt hin-aus und macht dir Bahn.

Liturg: Lesung Jesaja 60, 1-3

Gemeinde & Chor: Kanon: „**Mache dich auf, werde licht, denn dein Licht kommt!**“

Ma - che dich auf, wer - de licht, denn dein Licht kommt!

und die Herr-lich-keit des Herrn geht auf ü-ber dir!

Liturg: Kurzansprache

Gemeinde & Chor: EG 14, 5+6 (als Fürbitte)

5. O Herr von gro-ßer Huld und Treu-e, o kom-me du auch jetzt aufs neu-e
 6. O lass dein Licht auf Er-den sie-gen, die Macht der Fin-ster-nis er-lie-gen

5. zu uns, die wir sind schwer ver-stört. Not ist es, dass du selbst hie-nie-den
 6. und lös- ch der Zwie-tracht Glim-men aus, dass wir, die Völ-ker und die Thro-nen,

5. kommst, zu er-neu-en dei-nen Frie-den, da-ge-gen sich die Welt em-pört.
 6. ver-eint als Brü-der wie-der woh-nen in dei-nes gro-ßen Va-ters Haus.

Vaterunser & Segen

Chor: Graun „**Mache dich auf, werde licht**“